

TANGRAM

Ruinen, Ritter und Romantik

aktuell

500 Jahre zu spät



Landeskunde

Ruinen, Ritter und
Romantik

König Ludwig II. und Schloss Neuschwanstein



*Idealentwurf zu Schloss Neuschwanstein
von Christian Jank, 1869.*



Neuschwanstein

© Max Hueber Verlag (MEV)

„Ich habe die Absicht¹⁵, die alte Burgruine Hohenschwangau¹⁶ ... neu aufbauen zu lassen im echten Stil der alten deutschen Ritterburgen ...“ schreibt König Ludwig II. 1868 an seinen Freund, den Komponisten¹⁷ Richard Wagner. Ludwig ist bayerischer König geworden, als die Zeit der Monarchien¹⁸ in Europa gerade zu Ende geht. Seit der großen Zeit der Ritter sind sogar schon 500 Jahre vergangen. Trotzdem oder vielleicht gerade deshalb träumt der 18jährige von der absoluten Monarchie und vom Mittelalter¹⁹. Ludwig II. möchte in seinen Fantasien

leben und lässt drei Schlösser bauen. Darunter ist auch Neuschwanstein, das seine ideale Ritterburg werden soll.

Ludwig lebt für sich und seine Wunschvorstellungen. Mit anderen Menschen will er nichts mehr zu tun haben, er will sie nicht einmal mehr sehen. Das geht so weit, dass er ab 1875 nachts wach ist und tagsüber schläft. Ludwig wohnt einige Jahre in Neuschwanstein, aber das Ende der Bauarbeiten erlebt er nicht mehr. 1886 ertrinkt er im Starnberger See. War es Selbstmord, weil er die Trennung zwischen Traum und Wirklichkeit nicht mehr ausgehalten hat? Wahrscheinlich – aber genau wissen wir es nicht. Sicher ist nur: seine Märchenschlösser haben dem König kein Glück gebracht. Für den Tourismus in Bayern sind sie aber ein voller Erfolg. Bis heute haben mehr als 50 Millionen Menschen aus aller Welt die Gebäude besichtigt und von Jahr zu Jahr kommen mehr als eine Million neue Besucher dazu.



15 **ich habe die Absicht**: ich möchte, ich will

16 Die „Neue Burg Hohenschwangau“ bekommt erst nach dem Tod Ludwigs II. den Namen „Neuschwanstein“.

17 **der Komponist, -en**: jemand, der Musikstücke erfindet und aufschreibt; Verb: komponieren

18 **die Monarchie, -n**: Staat, in dem ein König oder Kaiser regiert

19 **das Mittelalter** (nur Singular): die Zeit nach der Antike und vor der Neuzeit, etwa zwischen 400 und 1500